

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Altfranken



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 23. Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken (OSR AF/023/2011)

am Montag, 8. August 2011,

19:00 Uhr

**im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal,
Otto-Harzer-Straße 2 b, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken

Dr. Hubertus Doltze

Gerhard Hexel

Jörg Langrock

Ute Lehmann

Christine Lieske

Bernd Richter

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1** Problemstellung Bürgerarbeit

- 2** Finanzplanung und Ausgaben im Haushalt 2011/12

- 3** Sonstiges

- 3.1** Neubau Gehweg Otto-Harzer-Straße

- 3.2** Spielgeräteersatz für den Spielplatz "Am Lucknerpark"

- 3.3** Spielplatz "Altfränkener Höhe"

öffentlich

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist: 5 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher.

Abstimmung zur Tagesordnung: Der Ortsvorsteher gibt die Tagesordnung zur Kenntnis. Diese wird einstimmig angenommen.

1 Problemstellung Bürgerarbeit

Der Ortsvorsteher informiert über die Bedingungen bei Inanspruchnahme der Bürgerarbeit. Über diesen Weg können Bürger in ein Beschäftigungsverhältnis im kommunalen Bereich gebracht werden, die auf dem ersten Arbeitsweg keine Anstellung finden. Grundsätzlich ist dieser Weg, Bürger in eine Beschäftigung zu bringen, positiv zu bewerten. Letztendlich profitiert auch die Ortschaft davon, wenn das Erscheinungsbild durch Ordnung und Sauberkeit, intakte Kinderspielplätze sowie freigeschnittene Gehwege einen tadellosen Eindruck hinterlässt.

Träger der Maßnahme ist das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk Dresden (SUFW Dresden e. V.). Die Maßnahme ist für eine Laufzeit von drei Jahren geplant und endet 2014. Pro Arbeitskraft und Jahr beträgt der Anteil, den die Ortschaften zu tragen haben rd. 2000,- €.

Entscheidender Knackpunkt für eine solche Ganzjahresbeschäftigung ist das geringe Mitbestimmungsrecht der Ortschaften bei der Auswahl der notwendigen Arbeiten sowie beim Unterstellungsrecht für diese Arbeitskräfte.

Der Personalrat der Stadt Dresden und der Vorstand des Garten- und Landschaftsbaus achten mit Argusaugen darauf, was diese Arbeitskräfte in den Ortschaften tun. Sollten das Arbeiten sein, die auch von Firmen oder Festangestellten der Stadt übernommen werden könnten, dann gibt es Einspruch, denn dann hätte man auch einen entsprechenden Auftrag auslösen können.

Hier wird ein gut gemeinter Ansatz im Keim erstickt, denn erstens ist die Personaldecke der Stadt für diese Arbeiten nicht ausreichend, zweitens kann man grundsätzlich jede Arbeit vergeben, wenn genügend Geld da ist.

Von Seiten der Kritiker dieser Beschäftigungsform werden keinerlei praxistaugliche Lösungen angeboten, so dass der Ortschaftsrat auf einen Einsatz von Arbeitskräften unter diesen Bedingungen verzichtet.

Unabhängig davon, wird der Ortschaftsrat sich bemühen, gemeinsam mit dem SUFW Dresden andere Varianten von Beschäftigung zu finden, um u. a. Ordnung und Sauberkeit in der Ortschaft sicherzustellen.

2 Finanzplanung und Ausgaben im Haushalt 2011/12

Im Doppelhaushalt 2011/12 der Ortschaft Altfranken ergibt sich für das Jahr 2011 folgende Finanzsituation:

1. Verfügungsmittel

Zuführung: 27.925,00 €	Ausgaben: 14.000,00 €	Anteil 700-Jahrfeier
	10.055,00 €	Anteil Fußwegneubau

Summe Ausgaben	24.055,00 €
Restbetrag	3.870,00 €

2. Investitionspauschale

Zuführung: 30.159,00 €	Ausgaben: 7.000,00 €	Anteil Fußwegsanierung
------------------------	----------------------	------------------------

Summe Ausgaben	7.000,00 €
Restbetrag	23.159,00 €

Zur Vermeidung von Rückgaben müssen die Restbeträge im Jahr 2011 noch einer Verwendung zugeführt werden. Hierzu muss der Ortschaftsrat per Beschluss den Verwendungszweck festlegen.

Folgende Vorschläge liegen dazu vor:

- weitere Bepflanzung des Grünstreifens am neuen Fußweg Otto-Harzer-Str.,
- Spielgeräteersatz bzw. Ergänzung für Spielplatz Am Lucknerpark,
- Planung Spielplatz Altfränkener Höhe,
- Hausnummern-Kennzeichnung Altfränkener Höhe/Am Kirschplan,
- Fußwegpflasterung im Bereich Otto-Harzer-Straße 3 bis Einmündung Altfränkener Dorfstraße

Nach Einholung von entsprechenden Kostenangeboten durch die Verwaltungsstelle wird der Ortschaftsrat per Beschluss die Entscheidung fällen.

3 Sonstiges

3.1 Neubau Gehweg Otto-Harzer-Straße

In der Zeit vom 20.08.11 bis 30.09.11 erfolgt im Baubereich des Gehweges eine halbseitige Sperrung der Fahrbahn. Die Regelung des Verkehrs wird mit einer Lichtsignalanlage vorgenommen.

3.2 Spielgeräteersatz für den Spielplatz "Am Lucknerpark"

Vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft liegt ein Vorschlag zur Mittelverwendung aus der Investitionspauschale der Ortschaft für den Spielgeräteersatz ohne Kostenangabe vor. Der Ortschaftsrat wird über die Verwaltungsstelle die entsprechenden Kosten ermitteln lassen.

3.3 Spielplatz "Altfränkener Höhe"

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft teilt mit, dass in der Spielplatzentwicklungskonzeption der Stadt o. g. Spielplatz nicht enthalten ist, da kein dringender Bedarf für einen Spielplatz an dieser Stelle gesehen wird. Das Amt stellt jedoch einen Jugendspielplatz zur Diskussion, um den Einzugsradius damit zu vergrößern. Im Haushalt 2011/12 des Amtes sind dafür keine Mittel eingestellt, so dass die Maßnahme ausschließlich von der Ortschaft finanziert werden müsste.

Ortsvorsteher

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat